

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.

Die Meldungen des 48. SH-Rundspruchs im Jahr 2009 im Überblick:

- Jagd auf FUNK-FÜCHSE im Projensdorfer Gehölz - Kiel
- DESY-Vortrag
- Adventsessen MØ3
- OV Eckernförde mit neuer CMS-Homepage
- Termine im OV Lütjenburg M07
- Grünkohlessen bei M01
- Bericht vom Infoabend "HamNet" am 23.11.1009
- D-Star Neuregistrierung notwendig
- In eigener Sache
- PLC - Bericht eines Selbstversuchs
- Grayline DX Zeiten
- Termine in Kurzform

Jagd auf FUNK-FÜCHSE im Projensdorfer Gehölz - Kiel

Gemeinsames Projekt der Ellerbeker Schule Kiel mit dem Gymnasium Altenholz

Bei herrlichem Spätherbst-Wetter mit Sonnenschein pur gingen 25 Jugendliche am vergangenen Sonnabend 21.11.2009 "auf die Pirsch" bei der Jagd nach versteckten "Funk-Füchsen" im Waldgelände des Projensdorfer Gehölzes.

Zu dieser sportlich-technischen Veranstaltung hatte StD. aD. Otto Thies, DK8LT, die Teilnehmer aus den beiden ENRICHMENT-Kursen der Ellerbeker Schule-"Jugend-forscht" sowie "Elektronische Bauteile, ICs und Funk" eingeladen.

Mit von der Partie waren auch 13 Jugendliche der Projektgruppe „Technik-Lütt-Ing“ des Gymnasiums Altenholz unter Leitung von OStR. Stefan Deppenbrock.

Nach einer kurzen Einführung in die Theorie der Funkwellen-Ausbreitung und des Funkpeilens durch den Organisator Otto Thies, DK8LT, wurden die Teilnehmer von Horst Szyza, DJ9FC, vom DARC (Deutscher-Amateur-Radio-Club) Schleswig-Holstein in die Verwendung der Peilgeräte fachmännisch und mit Elan eingeführt.

Und dann ging es sportlich an den Start in kleinen Gruppen: Jede(r), ausgerüstet mit Kopfhörer und Funkpeiler, folgte dem eigentümlichen Piepsen der Funksignale der "Füchse" in den Wald.

Besonderer Dank gebührt dabei Gertrud Szyza, DK8LQ, die in ihrer geduldigen Art die Teilnehmer souverän an den Start schickte, bei Rückkehr sekundengenau ihre Laufzeiten notierte und am Ende auch die Siegerliste erstellte.

Die ersten beiden Sieger-Plätze gingen an je einen Schüler der ENRICHMENT-Gruppe der Ellerbeker Schule bzw. der Projektgruppe "Lütt-Ing", mit einem Zeitabstand von nur zwei Sekunden. Die Schnellsten legte die Gesamtstrecke von mindestens 2,8 km in 14 Minuten und 26/28 Sekunden zurück; das war Spitze!

Erfreulich und politisch öffentlichkeitswirksam für die Presse (KN - Kieler Nachrichten), für die Jugendlichen und deren Eltern war besonders, dass alle drei Kieler DARC-Ortsverbände personell repräsentiert waren, und zwar durch Rainer Lühje, DL5LBR, OVV M31, Otto Thies, DK8LT, Mitglied bei M06, Mathias Grimm, DL4LBY, Stellv. OVV M25 sowie der DARC- Schleswig-Holstein durch Horst Szyza, DJ9FC, DV Distrikt M.

Zum Ausklang erhielt jeder Schüler und jede Schülerin, Alter zwischen 12 und 16 Jahren, eine Teilnehmerurkunde in der benachbarten Gaststätte „Waldschänke“ in Tannenbergl.

Auf die Frage, ob man die Jagd auf FUNK-FÜCHSE wiederholen sollte, kam ein begeistertes "Ja" aus der Gruppe.

Das ist sicher ein gutes Omen für die Teilnehmer aus dem ENRICHMENT Kurs der Ellerbeker Schule, die sich auf die FUNK-Prüfung Klasse E (oder A) für

Mai 2010 vorbereiten. Dieser Kurs wendet sich an technisch besonders interessierte Jugendliche aus Kiel und Umgebung und findet montags 16.00 – 17.30 Uhr (Theorie mit Experimenten) sowie 1x monatlich sonnabends 9:30 – 13:00 (Projekte) statt.

Anschrift des Verfassers und Organisers:

Otto Thies, Holm 7, 2413 Molfsee, Tel. 01716593647, otto.thies@gmx.de

ENRICHMENT Ellerbeker Schule – Verbund Kiel,
ellerbeker.schule.kiel@t-online.de

73 von Otto, DK8LT

DESY-Vortrag

Nach der Entdeckung der elektromagnetischen Wellen durch Heinrich Hertz war das Verlangen groß, von der drahtgebundenen zur drahtlosen Telegraphie zu gelangen. Viele Forscher beteiligten sich an der Suche. Marconi entwickelte die ersten funktionsfähigen Funkanlagen. Größere Entfernungen konnten erst mit den Weiterentwicklungen von Braun erreicht werden. Die Verdienste von Marconi und Braun wurden 1909 mit dem Nobelpreis gewürdigt.

Dr. Klaus Stadler, Großneffe von Braun, beschreibt in einem Vortrag die Zeit bis 1914 und geht dann näher auf die Person Prof. Ferdinand Braun und seine Beiträge zur Physik, wie z.B. die Braun'sche Röhre und die Entdeckung des Halbleitereffektes ein.

Die drahtlose Telegraphie - Nobelpreis 1909 - Braun und Marconi

Dr. Klaus Stadler, Üsslingen, Schweiz

Mo., 7. Dezember, 19.00 Uhr

DESY-Hörsaal, Eintritt frei

Notkestraße 85, 22607 Hamburg

Weitere Information: <http://www.desy.de/fortbildung/>

(Quelle: Hamburg-Rundspruch)

[letztmalige Aussendung]

Adventsessen MØ3

Im Dezember fällt der OV-Abend MØ3 mit gleichzeitigen Adventsessen auf den Freitag am 11. Dezember 2009 um 18:30 Uhr.

Zur Auswahl gibt es Grünkohl oder Rübenmus.

Anmeldungen bitte bis zum 7.12.2009 bei Albert DF8LD

E-Mail df8ld@darc.de

oder Telefon: 04638-2109956

Herzlichen Gruss DL8LAR OVV Rudolf

OV Eckernförde mit neuer CMS-Homepage

Dank Jürgen DK5LQ und Reiner DL7KL , unseren beiden Webmastern, ist der OV Eckernförde der erste in Schleswig-Holstein, der seine Homepage im neuen CMS-Verfahren online geschaltet hat.

Nach einigen Mühen, die Daten und neuen Inhalte zu sortieren und zu organisieren, lässt sich das Ergebnis wirklich sehen.

Besucht unsere frische Homepage unter www.darc.de/m01.

vy 73 de Holger DF1LG OVV M01

Termine im OV Lütjenburg M07

Liebe Mitglieder und Freunde des OV- Lütjenburg!

Zu Gunsten eines gemütlichen beisammen seins im Januar nächsten Jahres, verzichten wir dieses Jahr auf eine Weihnachtsfeier. Es ist schon genügend Stress in der Vorweihnachtszeit!

Auf den OV-Abend wollen wir aber nicht verzichten und dieser findet ganz normal am 17. Dezember statt!

Mit vy 73, Robert, DL8VU
OVV - M07

Grünkohlessen bei M01

Am Montag, dem 07. Dezember um 19.00 Uhr findet unser Grünkohlessen im Restaurant Lehmsiek in 24361 Lehmsiek, Eckernförder Str. 35 statt. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies schleunigst tun unter der Tel.Nr. 04351 889233

Gäste sind nach vorheriger Anmeldung selbstverständlich herzlich willkommen!

vy 73 de Holger DF1LG OVV M01

Bericht vom Infoabend "HamNet" am 23.11.1009

Am vergangenen Montag den 23. November fand auf dem Feuerschiff "Läsö Rende", dem OV-Heim des OV M25, ein Infoabend zum Thema "HamNet" statt.

Zur Diskussion stand, ob dieses Breitbandnetz bei uns in SH eine Zukunft hat und welche Vorteile es unserem Amateurfunk bringen kann. Der BuS-Referent des Distriktes "M", Wolfgang DL1FN, hatte dazu SysOps und Interessierte eingeladen.

Unter den erschienenen etwa 20 Gästen waren auch der Distriktsvorsitzende Horst, DJ9FC, und sein Vertreter Hilmar, DJ6EU, der UKW-Referent Berndt, DL8LAO, der EMV-Referent Heinz, DL1LB, SysOp von DB0IL, Manfred DF5LMD, Vertreter der IGAF in SH.

Nach der Begrüßung durch den OVV-M25 Matthias, DL1LBY, gab DL1FN einen Kurzkommentar mit Beispielen zum Thema "Amateurfunk und Internet" ab.

Danach hielt der SysOp von DB0NMS, Uwe (DD1OV), seinen Vortrag über "HamNet" ein funkbasierendes Breitbandnetzwerk. Hier wurden die Übertragung unterschiedlicher Betriebsarten im Amateurfunk beschrieben.

Als problematisch stellte sich die Vernetzung/Verlinkung unseres Landes heraus, wobei die Standortfrage möglicher Netzknoten noch geklärt werden muß.

Weitere Interessenten aus dem IT-Bereich aus allen Regionen von Schleswig-Holstein werden noch zum Mitmachen gesucht, damit unser Netz nicht nur für PR-Zwecke auf einen zukunftsweisenden Stand ausgebaut werden kann.

Interessenten können Kontakt aufnehmen mit DD1OV (Neumünster) oder DL1FN (BuS-Referat "M").

Auf dem nächsten SH-Treffen in Eckernförde am 01.05.2010 ist wird Uwe, DD1OV, einen Vortrag mit praktischer Vorführung des „HamNet“-Prinzips halten. Es ist geplant in den kommenden Monaten eine Arbeitsgruppe zu gründen die sich mit der Breitbandvernetzung in SH befasst. Auch ein Videostream via Zaplive.de wird dann voraussichtlich von der IGAFinSH durchgeführt.

Wolfgang, DL1FN
BuS-Referat Distrikt „M“

D-Star Neuregistrierung notwendig

Bisher wurde die Registrierung der D-Star-Nutzer zentral über zwei Datenbanken bei HB9F und DBØWZ vorgenommen. Die Betreiber haben beschlossen, den Service am 13. Dezember für alle die Nutzer einzustellen, die nicht im Einzugsbereich der beiden Gateways wohnen, die Einträge werden gelöscht. Das hat zur Folge, dass die Nutzung der Internetfunktionalität des D-Star Systems für die gelöschten Nutzer nicht mehr möglich ist. Die betroffenen Personen sollen per E-Mail informiert werden. Daher ist für die meisten deutschen D-Star Nutzer eine Neuregistrierung auf einem Gateway in ihrer Nähe notwendig, das ist aber problemlos möglich. Die Liste aller Gateways kann man im Internet abrufen [3]. Der DARC-VUS-Referent Jochen Berns, DL1YBL, weist daraufhin, dass die Neuregistrierung nur notwendig ist, da der bisher gebotene Service der beiden Gateways nicht mehr geleistet wird. Das US-Trust-Serverteam hat mit dieser Aktion nichts zu tun oder unterstützt sie in irgendeiner Weise. Wer wissen will ob und wo er registriert ist, kann das ebenfalls im Internet abfragen [4]. Weitere Informationen zur Registrierung findet man auf den Webseiten der Taunus Relais Gruppe [5].

Darüber informiert der DARC-VUS-Referent Jochen Berns, DL1YBL.

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 47/2009)

(Links am Ende des Rundspruchs)

In eigener Sache

Das Rundspruchteam sucht mal wieder Verstärkung.
Wer möchte gerne regelmäßig alle paar Wochen den Rundspruch verlesen?
Voraussetzungen sind:

- gutes Signal zum Relais DB0ZA auf 145,625 MHz,
 - Internetzugang
 - regelmäßig Zeit
 - etwas Mut
- und
- Spaß am Amateurfunk

Interessenten melden sich bitte entweder beim Bestätigungsverkehr oder per Email bei Hans-Christian, DB8LZ, unter db8lz@darcl.de .

PLC – Bericht eines Selbstversuchs

Erfahrungsbericht über die Auswirkungen auf den Rundfunk- und den Amateurfunkempfang im Kurzwellenbereich bei Verwendung eines PLC-Modempaares

Harald, DL1KMH, schreibt [uns] wie folgt:

Liebe Funkfreunde,
nach dem Bericht des DARC-EMV-Referenten Ulfried Ueberschar, DJ6AN, in der CQ DL 11/2009, S.806 habe ich mich entschlossen, bei Conrad Electronic ein PLC-Modempaar zu bestellen und bei mir zu Hause in Betrieb zu nehmen, um einen kurzen Erfahrungsbericht über die Auswirkungen auf den Rundfunk- und den Amateurfunkempfang im KW-Bereich zu erstellen.

[...]

Versuchsaufbau

Für diesen Test wurden zwei PLC-Modems der Firma Conrad Electronic mit der Bezeichnung *Powerline Adapter PL200D*, Hersteller *devolo*, verwendet. Sie wurden eingesetzt, um eine Netzwerkverbindung vom Router im Erdgeschoss zu einem PC im Dachgeschoss (2. Obergeschoss) in einem Einfamilienhaus herzustellen. Eines der PLC-Modems und der PC befanden sich im gleichen Raum wie der Kurzwellenempfänger. Die Empfangsanlage besteht aus dem Empfangsteil eines Kurzwellen- Transceivers ICOM IC-706 an

einer leicht nach unten abgewinkelten Dipolantenne mit 2 x 5,50m Länge in 10m Höhe über dem Boden und maximal 2m über dem Dach des Hauses.

Messungen

In einer Tabelle wurde in den angegebenen Frequenzbereichen die empfangene Signalstärke des PLC-Störsignals am 50 Ohm Empfängereingang dokumentiert. Das breitbandige Störsignal war außerhalb der Amateurfunkbänder von 1,8 bis 30 MHz durchgängig deutlich hörbar. Der Rundfunkempfang wurde erheblich gestört, schwache Signale wurden erst wieder hörbar, als die PLC-Modemverbindung abgeschaltet wurde. Aber auch starke, empfangbare Rundfunksignale (>S9+30dB entsprechend größer 1,6mV am 50 Ohm Antenneneingang) wurden durch Rauschen und Prasselstörungen stark beeinträchtigt.

Innerhalb der Amateurfunkbänder waren die PLC-Störpegel wesentlich abgesenkt, auf den oberen KW-Bändern (>14MHz) aber wahrnehmbar bzw. lagen auf den unteren KW-Bändern, bedingt durch einen oft vorhandenen Rauschpegel, unterhalb der Wahrnehmbarkeitsgrenze. Schwache Signale wurden auch hier teilweise beeinträchtigt.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die durch die PLC-Modems verursachten elektromagnetischen Störungen ein Niveau erreichen, bei dem ein bestimmungsgemäßer Betrieb der Kurzwellenempfangsanlage nicht möglich ist.

Damit erfüllen die PLC-Modems in meinem Haus nicht die grundlegenden

Anforderungen der Richtlinie 2004/108/EG und des EMVG, § 4 für den bestimmungsgemäßen Kurzwellenempfang.

Die PLC-Modems habe ich mit einem entsprechenden Schreiben an Conrad Electronic zurückgeschickt sowie den Bericht beigefügt.

Quelle : Bericht von Harald, DL 1KMH

(Gefunden im Köln-Aachen Rundspruch 48/2009)

(<http://www.db0res.de:8080/cmd?cmd=READ+DISTRIKT+8247>)

Grayline DX Zeiten für Dienstag, den 01.12.2009

Alle Angaben in UTC.

Sonnenaufgang:

Sao Paulo Brasilien	08:11
Stanley Falklandinseln	07:31
San Francisco USA West	15:06
Honolulu	16:52
Neumünster	07:15

Sonnenuntergang:

Auckland	07:25
Tokyo Japan	07:28
Johannisburg	16:47
Neumünster	15:02

(Quelle und weitere Info: Webseite M-09, zusammengestellt von DL4LE)

Termine in Kurzform

OV-Abende, Angaben ohne Gewähr, zusammengestellt von DL4LE:

Di. den 01.Dezember: M11, M17, M20, M30

Mi. den 02.Dezember: M08, M09, M13

Do. Den 03.Dezember: M04, M12, M14, M35

Fr. den 04.Dezember: M28

Mo. den 07.Dezember: M01, M25

Aktuelle Conteste:

4. bis 6. Dezember: ARRL 160-m-Contest

6. Dezember: Brandenburg-Berlin Contest

(Quelle: Auszug aus DARC-DL-Rundspruch)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen ein ruhige Woche, viel Erfolg und viel Gesundheit, allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt und allen Geburtstagskindern einen herzlichen Glückwunsch.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln:

sh-rundspruch@lists.darc.de .

Der heutige Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt.

Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

Internetadressen können im Rundsprucharchiv abgerufen werden.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben. SWLs und ‚livestreamer‘ können auch per Telefon über 04602-967077 bestätigen.

73 und auf wieder hören bis zum nächsten Montag.

Zusammenfassung für Nachfragen: (bitte nicht regulär verlesen!)

DESY-Vortrag:

<http://www.desy.de/fortbildung/>

D-Star Neuregistrierung notwendig

[3] <http://www.darc.de/relaislisten> oder
<http://www.dstarusers.org/repeaters.php>

[4] <http://query.ki4swy.org/index.php> oder bei
<http://db0myk.prgm.org/cgi-bin/dstar-regcheck>

[5] <http://www.trg-radio.de/0217.shtml>